

Pressemitteilung

ALTANA steigert operativen Umsatz und Ergebnis trotz schwierigen Marktumfelds

- Umsatz erreicht 3.081 Millionen Euro dank leichtem operativem Wachstum
- Geschäftsbereich ELANTAS besonders stark
- Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf Rekordniveau
- Auch EBITDA und Marge über Vorjahresniveau

Wesel, 20. März 2026 – Der Spezialchemiekonzern ALTANA hat das Geschäftsjahr 2025 trotz weiterhin schwieriger Marktbedingungen mit einem operativen Umsatzplus abgeschlossen. Bereinigt um Währungs- sowie Akquisitions- und Desinvestitionseffekte stieg der Umsatz um 1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der nominale Umsatz sank hauptsächlich infolge negativer Wechselkurseffekte um 3 Prozent auf 3.081 Millionen Euro (Vorjahr: 3.169 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich um 7 Prozent auf 523 Millionen Euro (Vorjahr: 490 Millionen Euro). Die EBITDA-Marge lag bei 17,0 Prozent (Vorjahr 15,5 Prozent).

2025 hat ALTANA wieder kräftig in die Zukunft investiert und seine bereits hohen Ausgaben für Forschung und Entwicklung (F&E) noch einmal um 1 Prozent auf 216 Millionen Euro gesteigert. Das entspricht einem neuen Rekordwert sowie 7 Prozent des Umsatzes. Diese F&E-Quote ist weiterhin mehr als doppelt so hoch wie der Branchenschnitt. Gleichzeitig investierte das Unternehmen erneut stark in seine Standorte weltweit.

„2025 war ein insgesamt erfolgreiches Jahr für ALTANA. Unter weiterhin schwierigen Marktbedingungen konnten wir Umsatz und Ergebnis gegenüber den starken Vorjahreswerten operativ steigern und in wichtigen Bereichen wachsen“, so Martin Babilas, Vorstandsvorsitzender der ALTANA AG. „Gleichzeitig ist es uns gelungen, auf Kurs zu bleiben und weiter in die Zukunft zu investieren.“

Standortausbau vorangetrieben

2025 trieb ALTANA den Ausbau seines internationalen Standortnetzwerks voran. An der Heimatbasis Wesel begann der Bau eines neuen Innovations-, Labor- und Seminarkomplexes des Geschäftsbereichs BYK für 25 Millionen Euro. In Kings Mountain im US-Bundesstaat North Carolina eröffnete der Geschäftsbereich ACTEGA einen neuen hochmodernen Produktionsstandort für Druckfarben und Lacke. Insgesamt investierte ALTANA in den Standortausbau und die Digitalisierung 172 Millionen Euro und damit 5,6 Prozent des Umsatzes, was dem langfristigen Zielkorridor entspricht.

Konsequenter Fokus auf Ressourcen- und Klimaschutz

ALTANA arbeitet konsequent daran, die eigenen Produkte und damit auch die seiner Kunden ressourcen- und klimaschonender zu gestalten. Renommiertere externe Organisationen bescheinigten dem Unternehmen im zurückliegenden Jahr die Wirksamkeit dieser Anstrengungen. Die Ratingagentur EcoVadis verlieh der ALTANA Gruppe die Platinmedaille und zählt sie damit zu den besten 1 Prozent aller bewerteten Unternehmen weltweit. Zudem erteilte die Europäische Investitionsbank (EIB) für die nächsten Jahre die Zusage für eine neue Kreditlinie von bis zu 300 Millionen Euro zu attraktiven Konditionen für weitere nachhaltige Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Datum

20.03.2026

Seite

1/3

Kontakt

Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann (Leitung)
Tel +49 281 670-10300

Holger Elfes
Tel +49 281 670-10308

Heike Dimkos
Tel +49 281 670-10302

Birte Ölzner
Tel +49 281 670-10249

Mirna Schröter
Tel +49 281 670-10307

Hannah Ziehm
Tel +49 281 670-10306

Fax +49 281 670-10999
press@altana.com
www.altana.com/presse

ALTANA AG

Abelstraße 43
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-8
Fax +49 281 65735
info@altana.com
www.altana.de

Pressemitteilung

Deutliches operatives Umsatzwachstum im Geschäftsbereich ELANTAS

2025 hat sich der Umsatz der vier ALTANA Geschäftsbereiche uneinheitlich entwickelt. Der größte Geschäftsbereich, BYK, vermeldete einen operativ um 1 Prozent niedrigeren Umsatz. Nominal sanken die Erlöse um 4 Prozent auf 1.289 Millionen Euro. Der Effektpigmentspezialist ECKART erzielte im Vergleich zum Vorjahr operativ unveränderte Umsatzerlöse in Höhe von 423 Millionen Euro. Nominal lag der Umsatz 2 Prozent unter dem Vorjahreswert. Der Anbieter für Elektroisoliermaterialien, ELANTAS, erreichte mit 5 Prozent einen deutlichen operativen Umsatzanstieg, nominal sanken die Erlöse wechselkursbedingt und infolge der Veräußerung kleinerer Geschäftsfelder um 2 Prozent auf 861 Millionen Euro. ACTEGA verzeichnete einen um Wechselkurseffekte bereinigten Umsatzrückgang von 1 Prozent. Nominal sank der Umsatz um 3 Prozent auf 505 Millionen Euro.

Regionen Asien und Amerika mit operativem Wachstum

2025 zeigten die Absatzregionen Asien und Amerika um Akquisitions- und Wechselkurseffekte bereinigte gesteigerte Umsätze. In Asien betrug der Anstieg 4 Prozent. Nominal gingen die Erlöse hier um 1 Prozent auf 1.045 Millionen Euro zurück. In China erzielte die ALTANA Gruppe einen operativen Umsatzanstieg von 5 Prozent (nominal 1 Prozent), im Wachstumsmarkt Indien von 7 Prozent (nominal minus 4 Prozent). In Amerika wuchs der Umsatz operativ um 2 Prozent. Nominal ging er um 3 Prozent auf 860 Millionen Euro zurück. Der Einzelmarkt USA verzeichnete ein operatives Plus von 3 Prozent (nominal minus 1 Prozent). In der weiterhin umsatzstärksten Region Europa sank der Umsatz operativ um 2 Prozent und nominal um 4 Prozent auf 1.124 Millionen Euro. Die Erlöse in Deutschland sanken operativ um 2 Prozent und nominal um 5 Prozent.

Zum Jahresende 2025 beschäftigte ALTANA weltweit 8.176 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit 206 Personen weniger als zum 31.12.2024. Dies ist ausschließlich auf die Veräußerung kleinerer Geschäftsfelder zurückzuführen.

Ausblick: weiteres Wachstum

Für das Jahr 2026 erwartet ALTANA ein moderates Wachstum der globalen Wirtschaft und geht auch für die eigenen Produkte und Dienstleistungen von einer entsprechend positiven Entwicklung der Nachfrage aus. In einem weiterhin auch aufgrund von Zollstreitigkeiten und globalen Konflikten herausfordernden Umfeld prognostiziert ALTANA ein um Wechselkurs- und Akquisitionseffekte bereinigtes Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich. Maßgeblich für das Wachstum sollte im Wesentlichen ein Anstieg der Absatzmenge sein. Das EBITDA prognostiziert ALTANA etwa auf dem Niveau des Vorjahreswerts. Die Auswirkungen der kriegesischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten auf die Nachfrageentwicklung und Rohstoffpreise lassen sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt allerdings nicht abschätzen.

Pressemitteilung

Kennzahlen auf einen Blick

ALTANA Konzern (in Mio. €)	2025	2024	Veränderung in %	Veränderung operativ ¹ in %
Umsatz – gesamt	3.081	3.169	-3	1
Umsatz nach Geschäftsbereichen				
BYK	1.289	1.337	-4	-1
ECKART	423	434	-2	0
ELANTAS	861	878	-2	5
ACTEGA	505	519	-3	-1
Umsatz nach Regionen				
Europa	1.124	1.172	-4	-2
<i>davon Deutschland</i>	318	336	-5	-2
Amerika	860	886	-3	2
<i>davon USA</i>	571	579	-1	3
Asien	1.045	1.054	1	4
<i>davon China</i>	562	555	1	5
<i>davon Indien</i>	174	181	-4	7
Übrige	52	57	-9	-9
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	523	490	7	10
Betriebsergebnis (EBIT)	336	289	16	
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	304	239	27	
Ergebnis nach Steuern (EAT)	219	164	33	
Aufwendungen für Forschung & Entwicklung	216	213	1	
Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	8.176	8.382	-2	
Sicherheitskennzahlen				
WAI 1 (gemeldete Arbeitsunfälle mit Ausfallzeiten von einem Tag oder mehr pro eine Million Arbeitsstunden)	3,4	2,8	21	
WAI 2 (gemeldete Arbeitsunfälle mit Ausfallzeiten von mehr als drei Tagen pro eine Million Arbeitsstunden)	2,2	1,9	16	
WAI 3 (Zahl der Ausfalltage aufgrund von gemeldeten Arbeitsunfällen pro eine Million Arbeitsstunden)	34,0	35,9	-5	
CO₂-Fußabdruck				
CO ₂ -Äquivalente gesamt (Scope 1 + Scope 2) ² (t)	112.388	119.702	-6	
<i>davon durch Kompensation ausgeglichen</i> (Scope 1) ² (t)	112.388	103.300	9	

¹ Bereinigt um Akquisitions- /Desinvestitions- und Währungseffekte

² Scope 1: direkte Emissionen; Scope 2: indirekte Emissionen. Der hier dargestellte Wert für Scope 2 wird nach der „market-based“ Methode berechnet. Biogene Emissionen sind nicht enthalten.

Die Präsentation zur Bilanzpressekonferenz und der Unternehmensbericht 2025 stehen Ihnen auf www.altana.de zum Download zur Verfügung.

Über ALTANA:

ALTANA ist ein global führender Spezialchemiekonzern. Die Unternehmensgruppe bietet innovative Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktportfolio umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier ALTANA Geschäftsbereiche BYK, ECKART, ELANTAS und ACTEGA, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 58 Produktionsstätten sowie 67 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten mehr als 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2025 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von über 3 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr etwa 7 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.